

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 20.06.2012

Anwesend sind:

Bruno von Landenberg
Dietmar von Landenberg
Siegfried Schüller
Reinhard Schüller
Ralf Hammes
Gottfried Schröder
Dietmar Uder
Peter Klas
Wolfram Keul

Entschuldigt fehlen:

Hans Ludwig
Margret Bartz
Dieter Reichertz
Dirk Dauster

Schriftführer:

Dietmar von Landenberg

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 5a: Auftragsvergaben.
Der Rat beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Bürgerfragestunde

Keine Wortmeldung

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 16.05.2012

Der Rat stimmt der Niederschrift zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise im Zusammenhang mit dem ehem. Gasthaus zur Post

In der vergangenen Sitzung hat der Rat die Planung der B 410 wie vorgestellt beschlossen. Danach erfolgte eine öffentliche Bekanntmachung einer Interessensgruppe von 4 Personen, die sich für den Erhalt des Gesamtgebäudes des ehem. Gasthauses zur Post einsetzt. Die seitens der IG in der Veröffentlichung dargelegten Ideen sind bekannt und decken sich mit denen, die bereits in einem Schreiben an den Ortsbürgermeister und den Rat dargelegt wurden.

Der Rat hat insbesondere starke Zweifel, dass die dargelegten Ideen finanzierbar sind. Gleichfalls vertritt der Rat aber die Auffassung, dass er sich nicht einfach über die Wünsche und Ideen der Initiative hinwegsetzen sollte, sondern dieser eine faire Chance geben muss, die Machbarkeit der geäußerten Ideen und Vorstellungen nachweisen zu können. Der Ortsgemeinderat fasst vor diesem Hintergrund folgenden Beschluss:

1. Der Initiative wird ein Zeitraum von drei Monaten einräumt um folgende Unterlagen bzw. Nachweise vorzulegen:
 - a) ein fundiertes Planungskonzept für das Gesamtgebäude
 - b) ein schlüssiges Betreiber bzw. Betriebskonzept
 - c) ein Finanzierungskonzept mit nachweislich vorhandenen Finanzmitteln, die für eine baufachlich fundierte Umsetzung des Planungskonzeptes, bezogen auf das Gesamtgebäude erforderlich sind.
2. Der Beschluss über die derzeit existierende Straßenplanung bleibt zunächst bestehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende informiert den Rat darüber, dass das Gebäude gemäß Vorgabe der Verbandsgemeinde aus versicherungstechnischen Gründen an der Hofseite mit einem Bauzaun abgesperrt werden muss. Darüber hinaus muss die vorhandene Sicherung gegen herabfallende Dachplatten an der zur B 410 gelegenen Seite des Gebäudes erneuert werden. Der Vorsitzende hat in Absprache mit den Beigeordneten entsprechende Aufträge erteilt. Die Kosten für diese Sicherungsmaßnahmen belaufen sich auf ca. 1.700 €

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung der Ortsgemeinde gemäß § 67 Abs. 2 GemO zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Daun für den Teilbereich „Auf der Löhr“ in der Ortsgemeinde Mehren

Der Vorsitzende informiert den Rat anhand einer Planunterlage über die in der vorliegenden Flächennutzungsplanänderung vorgesehenen Maßnahmen. Die Änderungen betreffen lediglich einen Bereich im Gewerbegebiet Mehren. Der Rat stimmt der Aufstellung des Flächennutzungsplanes zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Verschiedenes

- a) Der Vorsitzende informiert den Rat über die letzte Kindergartenzweckverbandssitzung. Hierin wurde der Auftrag zur Vorplanung und Kostenermittlung der notwendigen Erweiterungsmaßnahmen für die Einjährigenbetreuung erteilt. Eine endgültige Entscheidung ob die für eine Einjährigenbetreuung erforderlichen Maßnahmen umgesetzt werden, erfolgt im Herbst 2012.
- b) Nach einer ersten Einschätzung des Planungsbüros, würde für eine Erweiterung des Kindergartens im Rahmen der notwendigen Maßnahmen für die Einjährigenbetreuung, ein Grundstückstreifen von ca. 5 Meter Breite vom vorhandenen Parkplatz an der Ecke Steiner Weg/Schulstraße benötigt. Der Rat hat keine Einwände gegen die Inanspruchnahme, falls es zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen kommen sollte.
- c) Der Rücklauf der Fragebögen im Zusammenhang mit der Gründung des Vereins Bürger für Bürger e.V. betrug auf Verbandsgemeindeebene 12 %.

- d) Am 27.06.2012, um 18:00 Uhr, findet im Pfarrer-Hubert-Schmitz Haus eine gemeinsame Information der Ortsgemeinderäte Dreis-Brück und Dockweiler über die Ausführungsplanung der landespflegerischen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau der A 1 durch den LBM Gerolstein statt. Bei dieser Informationsveranstaltung werden auch die Grundzüge der Entschädigung erläutert.
- e) Aus dem Rat kommt der Hinweis, dass verschiedene Bereiche in der Ortslage noch nicht gemäht sind.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21:20 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: